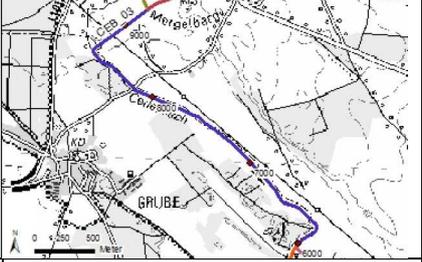


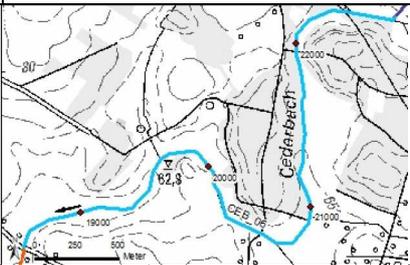
1	WK: 59126_524	Abschnitt-Nr.: CEB 01	Datum: Juni 2013
2	Begrenzung des Abschnitts	Kartenausschnitt:	
3		km von: 00+00	km bis: 04+360
Referenzzustand / Leitbildtyp:			
4	Bestand		
5	Gewässertyp 14: sandgeprägter Bach des Tieflands Kategorie: Natürlicher Wasserkörper (NWB)		
6	Abschnittsbeschreibung: Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle; Regelmäßig zu Rampen umgebaute Staubauwerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; Durchgängiger Gewässerabschnitt, eklanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).		
9	Gewässerstrukturgüte	Durchschnitt. Strukturgüteklasse (5-stufig):	4
11	Bewertung des Bestandes		
12	Einstufung des ökologischen Zustands gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: wahrscheinlich		
13	Festgestellte Defizite in den Bereichen: Hydromorphologische Qualitätskomponenten: Verarmte Gewässerstruktur, Gestörtes Hydrologisches Regime und unnatürliches Fließverhalten (vor allem Staubewirtschaftung) Physikalisch-chemische Qualitätskomponenten: Allgemeine Bedingungen in nicht guten Zustand		
14	Belastungen		
15	p32: Wasserentnahmen - für Bewässerung p49: Abflussregulierung p57: Gewässerausbau		
16	Restriktionen		
17	geringe Flächenverfügbarkeit, Erhalt der Hochwasserschutzansprüche, Erhalt der Vorflutansprüche, Erhalt der Bewässerungsfunktion		
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien		
19	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit		

1	WK: 59126_524	Abschnitt-Nr.: CEB 02	Datum: Juni 2013
2	Begrenzung des Abschnitts	Kartenausschnitt:	
3		km von: 04+360	km bis: 05+960
Referenzzustand / Leitbildtyp:			
4	Bestand		
5	Gewässertyp 14: sandgeprägter Bach des Tieflands Kategorie: Natürlicher Wasserkörper (NWB)		
6	Abschnittsbeschreibung: Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle, Regelmäßig zu Rampen umgebauten Staubauwerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; durchgängiger Gewässerabschnitt, eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).		
9	Gewässerstrukturgüte	Durchschnitt. Strukturgüteklasse (5-stufig):	4
11	Bewertung des Bestandes		
12	Einstufung des ökologischen Zustands gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: wahrscheinlich		
13	Festgestellte Defizite in den Bereichen: Biologische Qualitätskomponenten Hydromorphologische Qualitätskomponenten: Verarmte Gewässerstruktur, Gestörtes Hydrologisches Regime und unnatürliches Fließverhalten (vor allem Staubewirtschaftung)		
14	Belastungen		
15	p49: Abflussregulierung p57: Gewässerausbau		
16	Restriktionen		
17	geringe Flächenverfügbarkeit, Erhalt der Hochwasserschutzansprüche, Erhalt der Vorflutansprüche, Erhalt der Bewässerungsfunktion		
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien		
19	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit		

1	WK: 59126_524	Abschnitt-Nr.: CEB 03	Datum: Juni 2013
2	Begrenzung des Abschnitts	Kartenausschnitt:	
3		km von: 05+960	km bis: 09+225
Referenzzustand / Leitbildtyp:			
4	Bestand		
5	Gewässertyp 14: sandgeprägter Bach des Tieflands Kategorie: Natürlicher Wasserkörper (NWB)		
6	Abschnittsbeschreibung: Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, Durch Unterhaltung hat sich ein Kastenprofil ausgebildet, das z.T. verfällt; Starker Kraut-Schilfwuchs auf der Sohle, Regelmäßig zu Rampen umgebaute Staubauwerke, die einen Wechsel von angestauten und fließenden Unterabschnitten bewirken; Durchgängiger Gewässerabschnitt, eklatanter Mangel an beschattenden Gehölzen und Totholz. Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).		
9	Gewässerstrukturgüte	Durchschnitt. Strukturgüteklasse (5-stufig):	4
11	Bewertung des Bestandes		
12	Einstufung des ökologischen Zustands gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: wahrscheinlich		
13	Festgestellte Defizite in den Bereichen: Hydromorphologische Qualitätskomponenten: Verarmte Gewässerstruktur, Gestörtes Hydrologisches Regime und unnatürliches Fließverhalten (vor allem Staubewirtschaftung) Physikalisch-chemische Qualitätskomponenten: Allgemeine Bedingungen in nicht guten Zustand		
14	Belastungen		
15	p32: Wasserentnahmen - für Bewässerung p49: Abflussregulierung p57: Gewässerausbau		
16	Restriktionen		
17	geringe Flächenverfügbarkeit, Erhalt der Hochwasserschutzansprüche, Erhalt der Vorflutansprüche, Erhalt der Bewässerungsfunktion		
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien		
19	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonceptes Durchgängigkeit		

1	WK: 59126_524	Abschnitt-Nr.: CEB 04	Datum: Juni 2013
2	Begrenzung des Abschnitts	Kartenausschnitt:	
3		km von: 09+225	km bis: 11+140 km
Referenzzustand / Leitbildtyp:			
4	Bestand		
5	Gewässertyp 14: sandgeprägter Bach des Tieflands Kategorie: Natürlicher Wasserkörper (NWB)		
6	Abschnittsbeschreibung: Heterogener Gewässerabschnitt: Grabenartig ausgebaut und eingetieft mit beginnender Eigenstrukturierung der Ufer; Die Viesecker Mühle (Mühlteich, Damm, Mühlkanal, Umleitungsstrecke) dominiert den Gesamtcharakter des Gewässerabschnitts, Cederbach führt hier gegenüber des Mühlkanals nur wenig Wasser; Cederbach ist durch Staubaauwerk an der Mühle unterbrochen; Umgehungsgerinne ist nur bedingt durchgängig, Sedimentologische Durchgängigkeit ist nicht gegeben; Dennoch ist das Gewässer in Teilen gut beschattet und weist in der Umleitungsstrecke z.T. naturnahe Sohlstrukturen auf (Kiesbänke). Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet Cederbach (FFH-Nr.583).		
9	Gewässerstrukturgüte	Durchschnitt. Strukturgüteklasse (5-stufig):	3
11	Bewertung des Bestandes		
12	Einstufung des ökologischen Zustands gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: wahrscheinlich		
13	Festgestellte Defizite in den Bereichen: Hydromorphologische Qualitätskomponenten: Verarmte Gewässerstruktur, Durchwanderbarkeit an einem oder mehreren Bauwerken unterbrochen, Gestörtes Hydrologisches Regime und unnatürliches Fließverhalten (vor allem Staubewirtschaftung) Physikalisch-chemische Qualitätskomponenten: Allgemeine Bedingungen in nicht guten Zustand		
14	Belastungen		
15	p1: Punktquellen p20: Diffuse Quellen - über Drainagen und tiefe Grundwasserleiter p31: Wasserentnahmen - für Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht (inklusive Fischfarmen) p32: Wasserentnahmen - für Bewässerung p49: Abflussregulierung p57: Gewässerausbau p72: Staubaauwerke		
16	Restriktionen		
17	geringe Flächenverfügbarkeit, Erhalt der Hochwasserschutzansprüche, Erhalt der Vorflutansprüche		
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien		
19	Herstellung der Durchgängigkeit, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, eigendynamische Prozesse zu initiieren und zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonzeptes Durchgängigkeit		

1	WK: 59126_524	Abschnitt-Nr.: CEB 05	Datum: Juni 2013
2	Begrenzung des Abschnitts	Kartenausschnitt:	
3		km von: 11+140	km bis: 18+550
Referenzzustand / Leitbildtyp:			
4	Bestand		
5	Gewässertyp 14: sandgeprägter Bach des Tieflands Kategorie: Natürlicher Wasserkörper (NWB)		
6	Abschnittsbeschreibung: Meist grabenartig ausgebauter Gewässerabschnitt in meist naturnahem, dörflichem Gewässerumfeld mit Wald, (Feucht-)Wiesen und Ackerflächen; Vielfältige, im Vergleich zu unterstrom relativ naturnahe Sohlstrukturen die jedoch anthropogen bedingt sind (z.B. Kiesschüttungen), Im Oberlauf starke Eintiefung durch Begradigung; Durchgängigkeit unterbrochen am Stau Hoppenrade (Teich im Hauptschluss) Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet <i>Cederbach</i> (FFH-Nr.583).		
9	Gewässerstrukturgüte	Durchschnitt. Strukturgüteklasse (5-stufig):	3
11	Bewertung des Bestandes		
12	Einstufung des ökologischen Zustands gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: wahrscheinlich		
13	Festgestellte Defizite in den Bereichen: Hydromorphologische Qualitätskomponenten: Verarmte Gewässerstruktur, Durchwanderbarkeit an einem oder mehreren Bauwerken unterbrochen.		
14	Belastungen		
15	p1: Punktquellen p21: Diffuse Quellen - aufgrund landwirtschaftlicher Aktivitäten (durch Versickerung, Erosion, Ableitung, Drainagen, Änderung in der Bewirtschaftung, Aufforstung) p32: Wasserentnahmen - für Bewässerung p41 Wasserentnahmen - sonstige Entnahmen: Teiche in Haupt- und Nebenschluss (Sonstige oder aufgelassene Nutzungen) p57: Gewässerausbau p72: Staubauwerke		
16	Restriktionen		
17	geringe Flächenverfügbarkeit, Erhalt der Hochwasserschutzansprüche, Erhalt der Vorflutansprüche		
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien		
19	Herstellung der Durchgängigkeit und einer typgemäßen Abflussdynamik, Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, langfristig den göZ zu erreichen, Berücksichtigung der Belange von NATURA 2000 und des Landeskonceptes Durchgängigkeit		

1	WK: 59126_524	Abschnitt-Nr.: CEB 06	Datum: Juni 2013
2	Begrenzung des Abschnitts	Kartenausschnitt:	
3		km von: 18+550	km bis: 22+700
Referenzzustand / Leitbildtyp:			
4	Bestand		
5	Gewässertyp 14: sandgeprägter Bach des Tieflands Kategorie: Natürlicher Wasserkörper (NWB)		
6	Abschnittsbeschreibung: Meist grabenartig ausgebauter Gewässerabschnitt in meist naturnahem Gewässerumfeld mit Wald, (Feucht-)Wiesen und Ackerflächen; Kastenprofil durch Unterhaltung; Vielfältige, im Vergleich zum Unterlauf relativ naturnahe Sohlstrukturen die jedoch anthropogen bedingt sind (z.B. Kiesschüttungen), Starke Eintiefung durch Begradigung; Der Planungsabschnitt hat Anteile an dem FFH-Gebiet <i>Cederbach</i> (FFH-Nr.583).		
9	Gewässerstrukturgüte	Durchschnitt. Strukturgüteklasse (5-stufig):	4
11	Bewertung des Bestandes		
12	Einstufung des ökologischen Zustands gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: wahrscheinlich		
13	Festgestellte Defizite in den Bereichen: Hydromorphologische Qualitätskomponenten: Verarmte Gewässerstruktur, Gestörtes Hydrologisches Regime und unnatürliches Fließverhalten		
14	Belastungen		
15	p20: Diffuse Quellen - über Drainagen und tiefe Grundwasserleiter p49: Abflussregulierung p57: Gewässerausbau		
16	Restriktionen		
17	geringe Flächenverfügbarkeit, Erhalt der Hochwasserschutzansprüche, Erhalt der Vorflutansprüche		
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien		
19	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel, Minimalhabitate (Trittsteine) für die biologischen Indikatorarten zu schaffen, punktuell eigendynamische Prozesse zu unterstützen und im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken, Berücksichtigung der Belange von NATURA 200 und des Landeskonceptes Durchgängigkeit		

1	WK: 59126_524	Abschnitt-Nr.: CEB 07	Datum: Juni 2013
2	Begrenzung des Abschnitts	Kartenausschnitt:	
3		km von: 22+700	km bis: 23+300
Referenzzustand / Leitbildtyp:			
4	Bestand		
5	Gewässertyp 14: sandgeprägter Bach des Tieflands Kategorie: Natürlicher Wasserkörper (NWB)		
6	Abschnittsbeschreibung: Grabenartig ausgebauter, eingetiefter Gewässerabschnitt, in weitem, von Entwässerungsgräben durchzogenem Muldental; Gewässercharakter stark verfremdet; Kein holziger Bewuchs, kein Totholz; Drei Staubauwerke stören die Durchgängigkeit und das hydrologische Regime; Durchgängigkeit ist nicht gegeben.		
9	Gewässerstrukturgüte	Durchschnitt. Strukturgüteklasse (5-stufig):	5
11	Bewertung des Bestandes		
12	Einstufung des ökologischen Zustands gem. C-Bericht: Zielerreichung Chemie: wahrscheinlich Zielerreichung Ökologie: wahrscheinlich		
13	Festgestellte Defizite in den Bereichen: Hydromorphologische Qualitätskomponenten: Verarmte Gewässerstruktur, Durchwanderbarkeit an einem oder mehreren Bauwerken unterbrochen, Gestörtes Hydrologisches Regime und unnatürliches Fließverhalten (vor allem Staubewirtschaftung)		
14	Belastungen		
15	p32: Wasserentnahmen - für Bewässerung p49: Abflussregulierung p57: Gewässerausbau p72: Staubauwerke		
16	Restriktionen		
17	geringe Flächenverfügbarkeit, Erhalt der Hochwasserschutzansprüche, Erhalt der Vorflutansprüche, Erhalt der Bewässerungsfunktion		
18	Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategien		
19	Verbesserung der Gewässerstruktur mit dem Ziel im Bereich der physikalisch-chemischen Parameter negativen Trends entgegen zu wirken.		